

**Protokoll
über die 87. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
- Sondersitzung - am 20.03.2017**

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:00 Uhr
Ort: Rathaus, Alter Ratssaal, Am Markt 14, 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Brauer, Hagen Dr.	entsandt durch AfD-Fraktion
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Masch, Christian	entsandt durch SPD-Fraktion
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU-Fraktion
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion

Verwaltung

Bachmann, Marlies
Czerwonka, Frank
Dankert, Matthias
Frisch, Ulrich
Gabriel, Manuela
Köchig, Thomas
Nottebaum, Bernd
Ruhl, Andreas
Wilczek, Ilka
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Koschmidder, Roberto
Kümmritz, Christoph

Fraktionsgeschäftsführer

Beckmann, Steffen
Kowalk, Peter
Meinhardt, Cindy
Zischke, Thomas

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriftführer: Gabriele Schulz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Straßenreinigungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin – Änderung der Straßenreinigungssatzung und der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00920/2016

3. Änderung der Friedhofsordnung für die von der Landeshauptstadt Schwerin verwalteten Friedhöfe
Vorlage: 00964/2017

4. Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die von der Landeshauptstadt Schwerin verwalteten Friedhöfe
Vorlage: 00970/2017

5. Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung 2017 / 2018
Vorlage: 01006/2017

6. Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B104/ L72
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 00963/2017

7. Planung Radweg Dwang-Krösnitz einstellen - Mittel für Errichtung Geh-/Radweg Schulzenweg umwidmen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00968/2017

8. Elternbeiträge in der Kindertagesbetreuung senken
Antragsteller: SPD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00960/2017

9. Modellprojekt flexiblere Öffnungszeiten von Kindertagesstätten initiieren
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00952/2017

10. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 87. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

- zu 2 Straßenreinigungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin – Änderung der Straßenreinigungssatzung und der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00920/2016

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage ist im Benehmen mit dem Antragsteller für die heutige Sitzung zurückgestellt.

- zu 3 Änderung der Friedhofsordnung für die von der Landeshauptstadt Schwerin verwalteten Friedhöfe**
Vorlage: 00964/2017

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 09.03.2017 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

2.)

Es liegt folgender Ergänzungsantrag vom Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK) vom 19.03.2017 vor:

§ 4 der Friedhofsordnung heißt es: „Die Friedhöfe sind ausschließlich während der an den Eingängen bekannt gegebenen Zeiten für den Besuch geöffnet.“

Die Stadtvertretung beschließt folgende Änderung:

„Die Friedhofsverwaltung kann aus besonderem Anlass das Betreten eines Friedhofes oder einzelner Friedhofsteile vorübergehend untersagen bzw. das Betreten z. B. für Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten auf vorherigen Antrag gestatten.“

Der Oberbürgermeister stellt den Änderungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK) zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	12
Enthaltung:	0

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die 8. Änderungssatzung zur Änderung der Friedhofsordnung für die von der Landeshauptstadt Schwerin verwalteten Friedhöfe laut Anlage 1.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

087/HA/0658/2017

zu 4 **Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die von der Landeshauptstadt Schwerin verwalteten Friedhöfe**
Vorlage: 00970/2017

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 16.03.2017 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die 10. Änderungssatzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die von der Landeshauptstadt Schwerin verwalteten Friedhöfe laut Anlage 1.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

087/HA/0659/2017

zu 5 **Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung 2017 / 2018**
Vorlage: 01006/2017

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 16.03.2017 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt folgende Ergänzungen zur Haushaltssatzung 2017 / 2018
(Beschluss der Stadtvertretung vom 12.12.2016 – DS-Nr. 00832/2016):

1. Die Haushaltsansätze für 2016 für die in der Haushaltssatzung 2016 bereits veranschlagten Investitionsmaßnahmen „Schiffsanleger Mueß“ und „Depot Volkskundemuseum“ werden ohne weitere Änderung ergänzend in 2017 erneut veranschlagt.
2. Daraus ergeben sich folgende veränderte Festsetzungen in der Haushaltssatzung:
 - a) Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 1 Nr. 2c der Haushaltssatzung) werden für 2017 von bisher 27.643.400 Euro auf nun 28.559.900 Euro,
 - b) die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 1 Nr. 2c der Haushaltssatzung) werden für 2017 von bisher 48.805.800 Euro auf nun 50.027.800 Euro,
 - c) der daraus resultierende Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 1 Nr. 2c der Haushaltssatzung) wird für 2017 von bisher -21.162.400 Euro auf nun 21.467.900 Euro,
 - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (§ 1 Nr. 2d der Haushaltssatzung) werden für 2017 von bisher 35.255.200 Euro auf nun 35.560.700 Euro und
 - e) der daraus resultierende Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (§ 1 Nr. 2d der Haushaltssatzung) wird von bisher 25.758.500 Euro auf nun 26.064.000 Euro festgesetzt.
3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (§ 2 der Haushaltssatzung) wird für 2017 von bisher 21.162.000 Euro auf nun 21.467.900 Euro festgesetzt.
4. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert umgehend den Ergänzungsbeschluss dem Ministerium für Inneres und Europa mit der Bitte um Genehmigung vorzulegen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

087/HA/0660/2017

zu 6

Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B104/ L72

Antragstellerin: AfD-Fraktion

Vorlage: 00963/2017

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 02.03.2017 mehrheitlich mit einer Dafür-Stimme und einer Enthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat den Antrag am

09.02.2017 mehrheitlich mit einer Dafür-Stimme abgelehnt.

Die Stellungnahmen der betroffenen Ortsbeiräte zum Antrag (Stand 16.03.2017) liegen vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	11
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

087/HA/0661/2017

zu 7 **Planung Radweg Dwang-Krösnitz einstellen - Mittel für Errichtung Geh-/Radweg Schulzenweg umwidmen**
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00968/2017

Bemerkungen:

1.)
Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Fraktion Unabhängige Bürger vom 14.03.2017 vor:

Änderung Betreff: *Planung Radweg Dwang-Krösnitz einstellen - Mittel für Sanierung Uferweg unterhalb der Straße „Ostorfer Ufer“ umwidmen*

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planungen für einen Radweg vom Dwang zur Krösnitz einzustellen und damit das Projekt nicht weiter zu verfolgen. Die im Haushalt freiwerdenden Mittel sollen umgewidmet werden *für die Sanierung des derzeit unbefestigten Uferweges unterhalb der Straße Ostorfer Ufer.*“

2.)
Herr Horn teilt für die Antrag stellende Fraktion Unabhängige Bürger mit, dass der 2. Satz der obigen Änderungsmitteilung gestrichen wird.

3.)

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag in der Fassung der Änderungsmitteilung der Fraktion Unabhängige Bürger am 16.03.20177 mehrheitlich mit zwei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Antrag in der Fassung der Änderungsmitteilung der Fraktion Unabhängige Bürger am 16.03.2017 mehrheitlich mit drei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat den Antrag in der Fassung der Änderungsmitteilung der Fraktion Unabhängige Bürger am 16.03.2017 mehrheitlich mit drei Dafür-Stimmen abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat den Antrag in der Fassung der Änderungsmitteilung der Fraktion Unabhängige Bürger am 16.03.2017 mehrheitlich mit vier Dafür-Stimmen abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planungen für einen Radweg vom Dwang zur Krösnitz einzustellen und damit das Projekt nicht weiter zu verfolgen.“

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

087/HA/0662/2017

zu 8

Elternbeiträge in der Kindertagesbetreuung senken
Antragsteller: SPD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00960/2017

Bemerkungen:

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger vom 17.03.2017 vor.

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

„I.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die vom Land Mecklenburg-Vorpommern zugewiesenen Mittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2017 in Höhe von 668.997,60 € wie folgt einzusetzen:

	Träger / Begünstigter	Maßnahme	Betrag
1.	Waldorf e.V.	Neubau Unterstand für Waldkita (15 zusätzliche Plätze)	54.600,00 €
2.	SWS Schulen	Neuschaffung Kita-Plätze (15 Plätze zzgl. 15 weiterer Plätze)	69.446,80 €
3.	DRK	Neubau Kita (Hort Nils-Holgersson-Schule)	69.446,80 €
4.	Bernostiftung	Raumgestaltung Hort Stensen-Schule	5.000,00 €
5.	Internationaler Bund	Kita Lütte Meckelbörger (Schaffung eines zusätzlichen Gruppenraums, Modernisierung Außengelände, Toilette im Außenbereich, Fortbildung „Kulturelle Vielfalt“)	30.000,00 €
6.	Tagespflegepersonen (ca. 70)	Grundqualifizierung entsprechend dem neuen „Kompetenzorientierten Qualitätshandbuch für die Kindertagespflege“ (63.000 €)	83.000,00 €
		Deckung Investitionsbedarfe (20.000 €)	
7.	Elternbeiträge	Elternbeiträge im U3-Bereich im Zeitraum 1.7.2017 bis 31.12. 2017 wie folgt senken: <ul style="list-style-type: none"> • U3-Krippe, Vollzeit: 50 € pro Monat • U3-Krippe, Teilzeit: 30 € pro Monat • U3-Krippe, halbtags: 20 € pro Monat • U3-Tagespflege, Vollzeit: 20 € pro Monat • U3-Tagespflege, Teilzeit: 12 € pro Monat • U3-Tagespflege, halbtags: 8 € pro Monat 	265.000,00 €
8.	Kita gGmbH	Projektantrag „Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte durch die Nutzung digitaler Medien“	Differenz aus zugewiesenen Gesamtmitteln im Jahr 2017 und der Summe aus Nr. 1. bis 7. (ca. 92.500 €)

II.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die vom Land Mecklenburg-Vorpommern in Aussicht gestellten Mittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018 u. a. für folgende Maßnahmen einzusetzen:

	Träger / Begünstigter	Maßnahme	Betrag
1.	Kita gGmbH	Projektantrag „Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte durch die Nutzung digitaler Medien“	150.000,00 €
2.	Kita gGmbH / Stadtwerke Schwerin	Deckung der Finanzierungslücke von 300.000 € für den Weiterbau der Kindertageseinrichtung „Reggio Emilia“ in Friedrichsthal (zusätzlich 57 Plätze)	300.000,00 €
3.	alle Kita-Träger	Modellprojekt „Flexiblere Öffnungszeiten“	120.000,00 €

III.

Im Übrigen wird der Oberbürgermeister beauftragt, nicht verbrauchte Mittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018 insbesondere für den qualitativen und quantitativen Ausbau der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege einzuplanen. Eine entsprechende Beschlussvorlage ist der Stadtvertretung zur Dezembersitzung dieses Jahres vorzulegen.“

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

„I.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die vom Land Mecklenburg-Vorpommern zugewiesenen Mittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2017 in Höhe von 668.997,60 € wie folgt einzusetzen:

	Träger / Begünstigter	Maßnahme	Betrag
1.	Waldorf e.V.	Neubau Unterstand für Waldkita (15 zusätzliche Plätze)	54.600,00 €
2.	SWS Schulen	Neuschaffung Kita-Plätze (15 Plätze zzgl. 15 weiterer Plätze)	69.446,80 €
3.	DRK	Neubau Kita (Hort Nils-Holgersson-Schule)	69.446,80 €
4.	Bernostiftung	Raumgestaltung Hort Stensen-Schule	5.000,00 €
5.	Internationaler Bund	Kita Lütte Meckelbörger (Schaffung eines zusätzlichen Gruppenraums, Modernisierung Außengelände, Toilette im Außenbereich, Fortbildung „Kulturelle Vielfalt“)	30.000,00 €
6.	Tagespflegepersonen (ca. 70)	Grundqualifizierung entsprechend dem neuen „Kompetenzorientierten Qualitätshandbuch für die Kindertagespflege“ (63.000 €)	83.000,00 €
		Deckung Investitionsbedarfe (20.000 €)	
7.	Elternbeiträge	Elternbeiträge im U3-Bereich im Zeitraum 1.7.2017 bis 31.12. 2017 wie folgt senken: <ul style="list-style-type: none"> • U3-Krippe, Vollzeit: 50 € pro Monat • U3-Krippe, Teilzeit: 30 € pro Monat • U3-Krippe, halbtags: 20 € pro Monat • U3-Tagespflege, Vollzeit: 20 € pro Monat • U3-Tagespflege, Teilzeit: 12 € pro Monat • U3-Tagespflege, halbtags: 8 € pro Monat 	265.000,00 €
8.	Kita gGmbH	Projektantrag „Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte durch die Nutzung digitaler Medien“	Differenz aus zugewiesenen Gesamtmitteln im Jahr 2017 und der Summe aus Nr. 1. bis 7. (ca. 92.500 €)

II.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die vom Land Mecklenburg-Vorpommern in Aussicht gestellten Mittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018 u. a. für folgende Maßnahmen einzusetzen:

	Träger / Begünstigter	Maßnahme	Betrag
1.	Kita gGmbH	Projektantrag „Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte durch die Nutzung digitaler Medien“	150.000,00 €
2.	Kita gGmbH / Stadtwerke Schwerin	Deckung der Finanzierungslücke von 300.000 € für den Weiterbau der Kindertageseinrichtung „Reggio Emilia“ in Friedrichsthal (zusätzlich 57 Plätze)	300.000,00 €

3.	alle Kita-Träger	Modellprojekt „Flexiblere Öffnungszeiten“	120.000,00 €
----	------------------	---	--------------

III.

Im Übrigen wird der Oberbürgermeister beauftragt, nicht verbrauchte Mittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018 insbesondere für den qualitativen und quantitativen Ausbau der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege einzuplanen. Eine entsprechende Beschlussvorlage ist der Stadtvertretung zur Dezembersitzung dieses Jahres vorzulegen.“

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 2

Beschlusnummer:

087/HA/0663/2017

zu 9 Modellprojekt flexiblere Öffnungszeiten von Kindertagesstätten initiieren
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00952/2017

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Jugendhilfeausschuss zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 18.04.2017.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 22.05.2017 vorgesehen.

zu 10 **Sonstiges**

Bemerkungen:

- Entfällt -

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzende/r

gez. Gabriele Schulz

Protokollführer/in